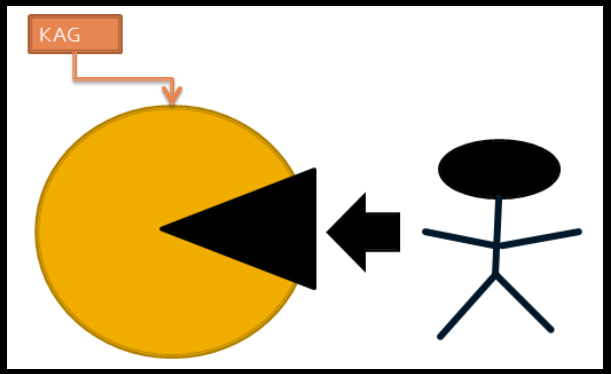
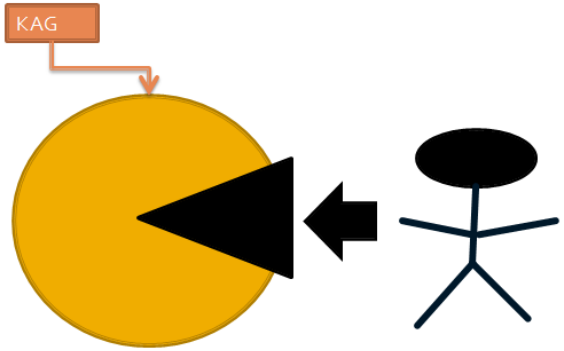
ETF – die neue Geldanlage?



Peter Kührt – Berufsschule 4 Nürnberg – Kompetenzzentrum für Kaufmannsberufe
www.kubiss.de/lele + https://b4etf2015.jimdofree.com/
p.kuehrt@kubiss.de
Computerclub Nürnberg 50+
15. Juni 2022

Gliederung

1. Indizes besser als professionell gemanagte Investmentsfonds
2. ETF – Was ist das?
3. Arten von ETF
4. Neu: Nachhaltige ETF
5. Beispiele von ETF



1. Indizes besser als professionell gemanagte Investmentsfonds

Passiv besser als aktiv

- Nahezu alle Vergleiche der letzten Jahre kamen zu dem Ergebnis, dass **aktiv gemanagte Investmentfonds** trotz aller Bemühungen der Fondsmanager **schlechter abschnitten** als Investmentfonds, die einfach einen Index (wie z.B. den DAX) abbilden. Man spricht hier von passiv gemanagten Fonds, weil hier der Fondsverwalter praktisch nichts machen muss.

Beispiel:
-11,8% vs -15,3%

DWS Deutschland TFD
Der Fonds investiert in **substanzstarke deutsche Standardwerte (Blue Chips) aus dem DAX-Index unter flexibler Beimischung ausgewählter Small Caps und Mid Caps.**
(ISIN: DE000DWS2SA5 Stand 16.05.2022)

Passiv besser als Aktien

- In vielen Fällen mussten auch private Anleger trotz hohem Fachwissen und sorgfältiger Aktienauswahl die leidvolle Erfahrung machen, dass die **Anlage in einzelne Aktien** ein **schlechteres Ergebnis** erbrachte als ein passiv gemanagter Fonds, der den Gesamtmarkt abbildet.

Passiv besser als Robo Advisor

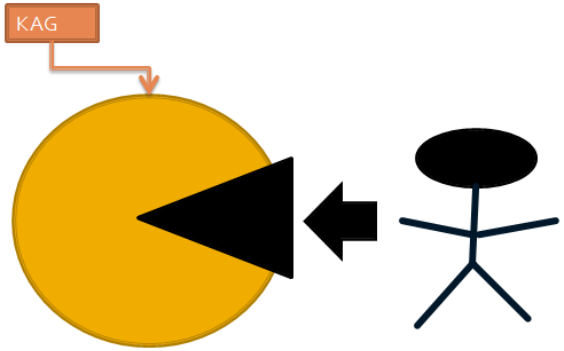
- Nahezu alle Vergleiche der letzten Jahre zeigen, dass selbst **computergesteuerte Geldanlagen** (sog. „Robo Advisor“) durchwegs **schlechter abschnitten** als einfache, passiv gemanagte Fonds auf den Weltindex.

Passiv besser Geheimtipps

- Gleiches gilt für alle ‚Wunder-Fonds', die angeblich besonders sicher oder besonders ertragreich sind. Ob „Weltportfolio", „Zukunftsfonds", „Wunderfonds", „Nachhaltigkeitsfonds", "Schmetterlingsdepot", "60:40", "Permanent", "Coward's", "Coffeehouse", "Golden Butterfly" oder "Allwetter" – alle Fonds waren **regelmäßig schlechter** als der normale MSCI Word.

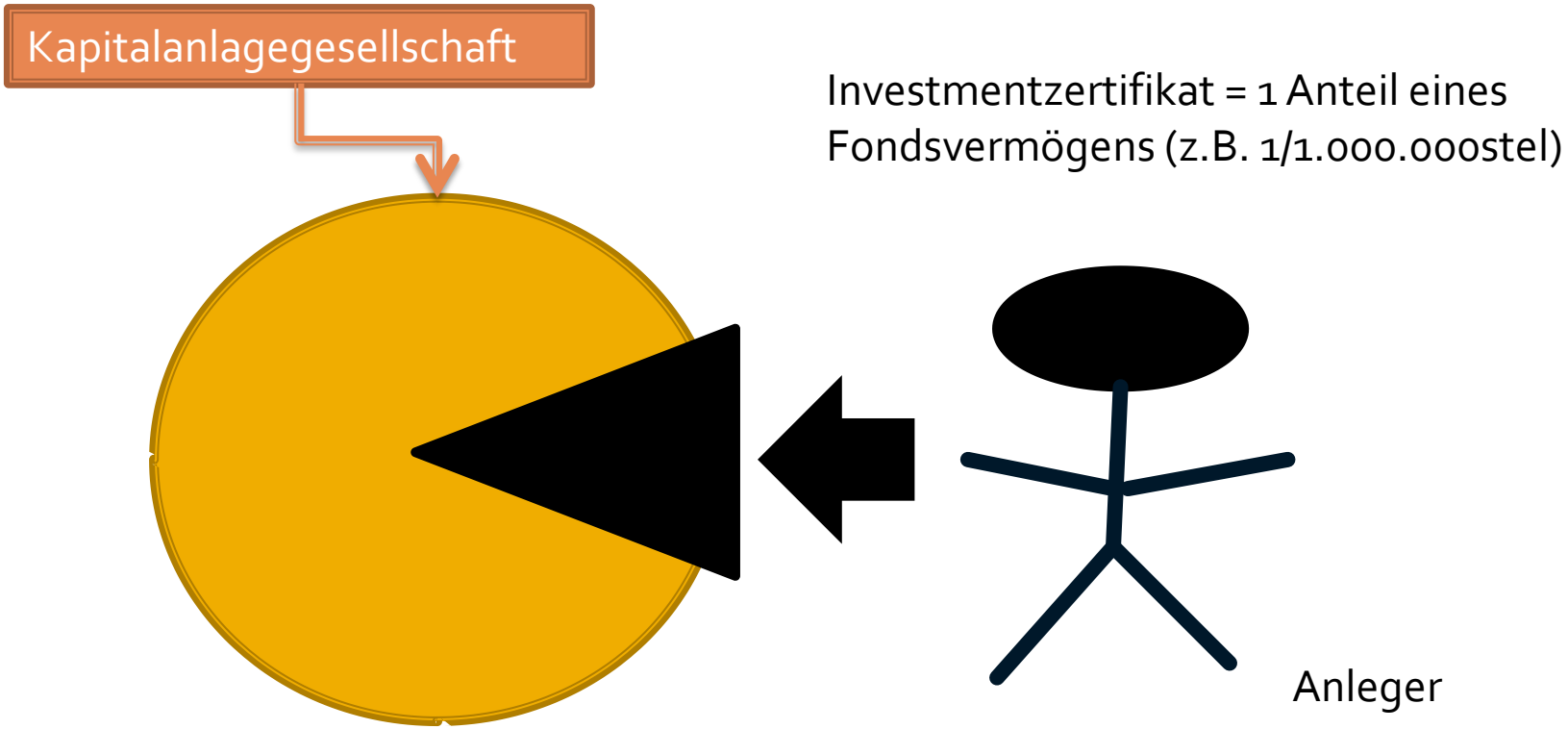
Empfehlung von Stiftung Warentest

- Deswegen empfiehlt auch „Finanztest“ seit vielen Jahren die Geldanlage in **passiv gemanagte Fonds mit hoher Marktbreite**, vorzugsweise dem Weltindex **MSCI World**.
- Ihr sog. „**Pantoffeldepot**“ beinhaltet zu 60% einen ETF auf den Welt-Aktien-Index und zu 40% einen ETF auf einen möglichst breiten europäischen Renten-Index.

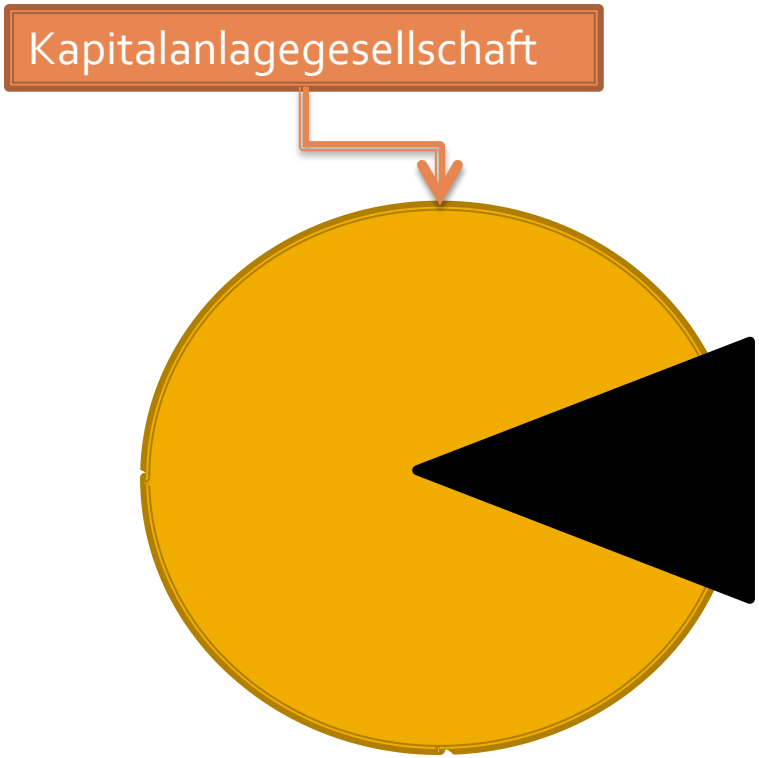


2. ETF – Was ist das?!

Investmentfonds



ETF (Exchange Traded Funds)



Investmentzertifikat = 1 Anteil eines Fondsvermögens (z.B. 1/1.000.ooostel)

z.B. 100 Mio EUR in Aktien, die genau einen „**Index**" abbilden, wie z.B. den „DAX", damit 40 Aktien in einem bestimmten Verhältnis

ETF = Indexfonds, der an der Börse gehandelt wird

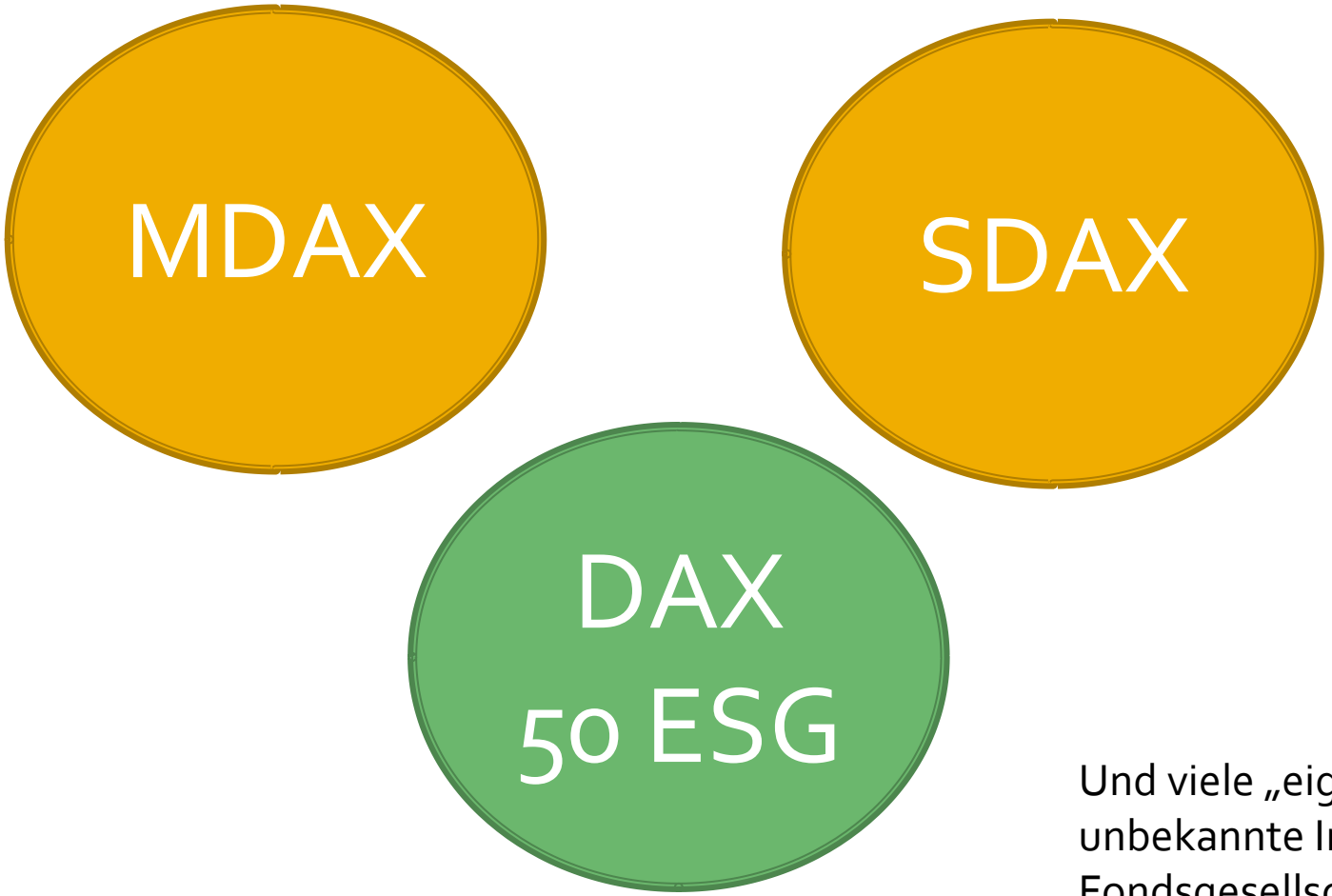
Video

Die Top-10-Titel im Dax

Unternehmen	Branche	Gewicht im Dax, in %
SAP	IT	7,62
Linde	Chemie	7,37
Volkswagen	Automobile	6,55
Siemens	Mischkonzern	6,12
Airbus	Flugzeugbau	5,09
Deutsche Telekom	Telekommunikation	4,79
Daimler	Automobil	4,60
Allianz	Versicherungen	4,47
Merck	Pharma	4,42
Deutsche Post	Logistik	3,73

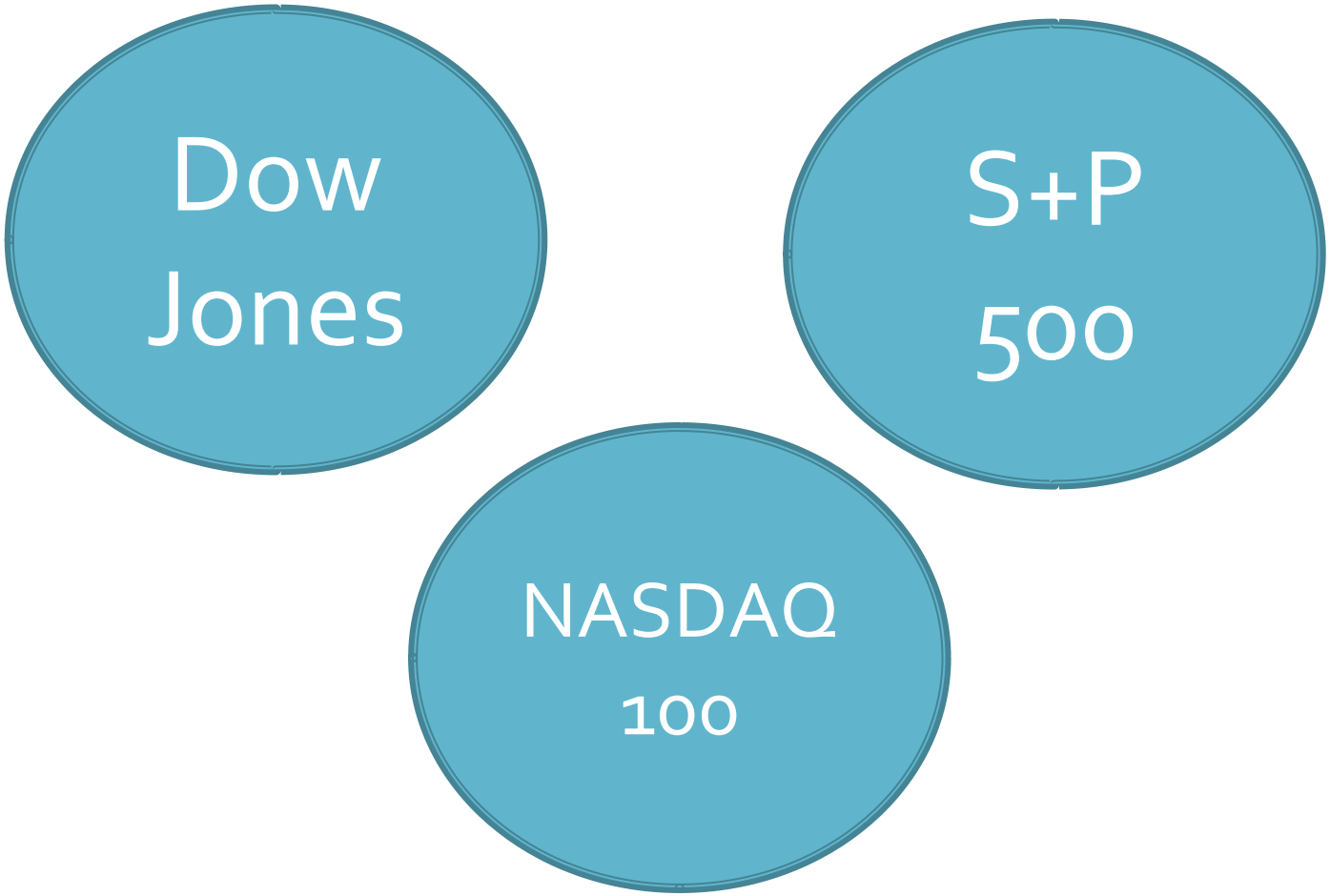
Quelle: Berechnung Forbes Advisor Deutschland, https://www.finanzen.net/index/dax/marktkapitalisierung. 5. Oktober 2021

Weitere Indizes



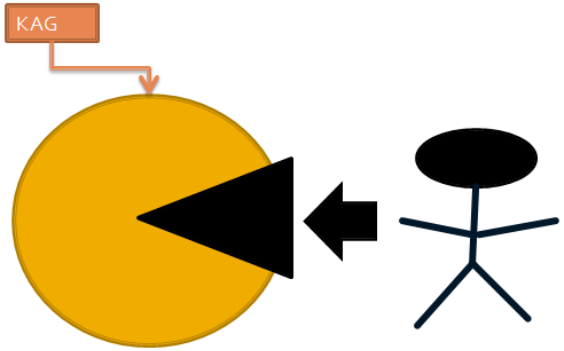
Und viele „eigene" und unbekannte Indizes von Fondsgesellschaften

Indizes anderer Börsen



Indizes von Unternehmen

1.650 Unternehmen mit hoher und mittlerer Marktkapitalisierung (Large und Mid Caps) aus 23 Industrieländern



3. Arten von ETF

Arten von ETF: Ausschüttung

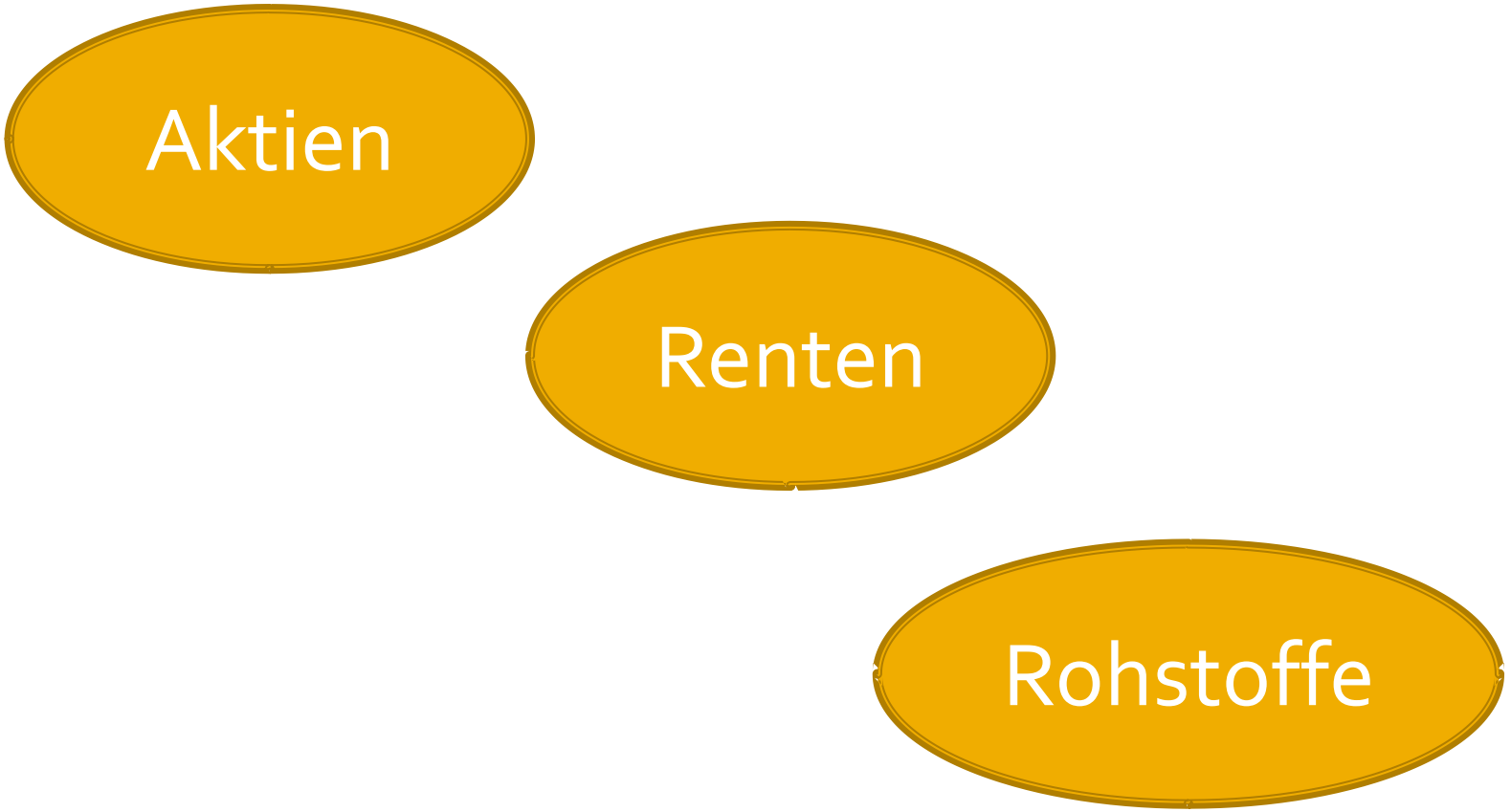
Ausschüttende Fonds

- Schütten die Kursgewinne jährlich aus

Thesaurierende Fonds

- Legen die Kursgewinne wieder an

Arten von ETF: Inhalt



Arten von ETF: Basis-Indizes

Bekannte Indizes

- Indizes von bekannten Börsen oder Investmentunternehmen, deren Entwicklung man überall nachlesen kann (z.B.: DAX)

Künstliche Indizes

- Eigene Indizes von Fondsgesellschaften, die nur bestimmte Werte auswählen (z.B. nur Videoproduktion, nur kleine Unternehmen) oder die Indizes besonders gewichten (IT-Werte doppelt) und die nur von der Fondsgesellschaft zu erfahren sind

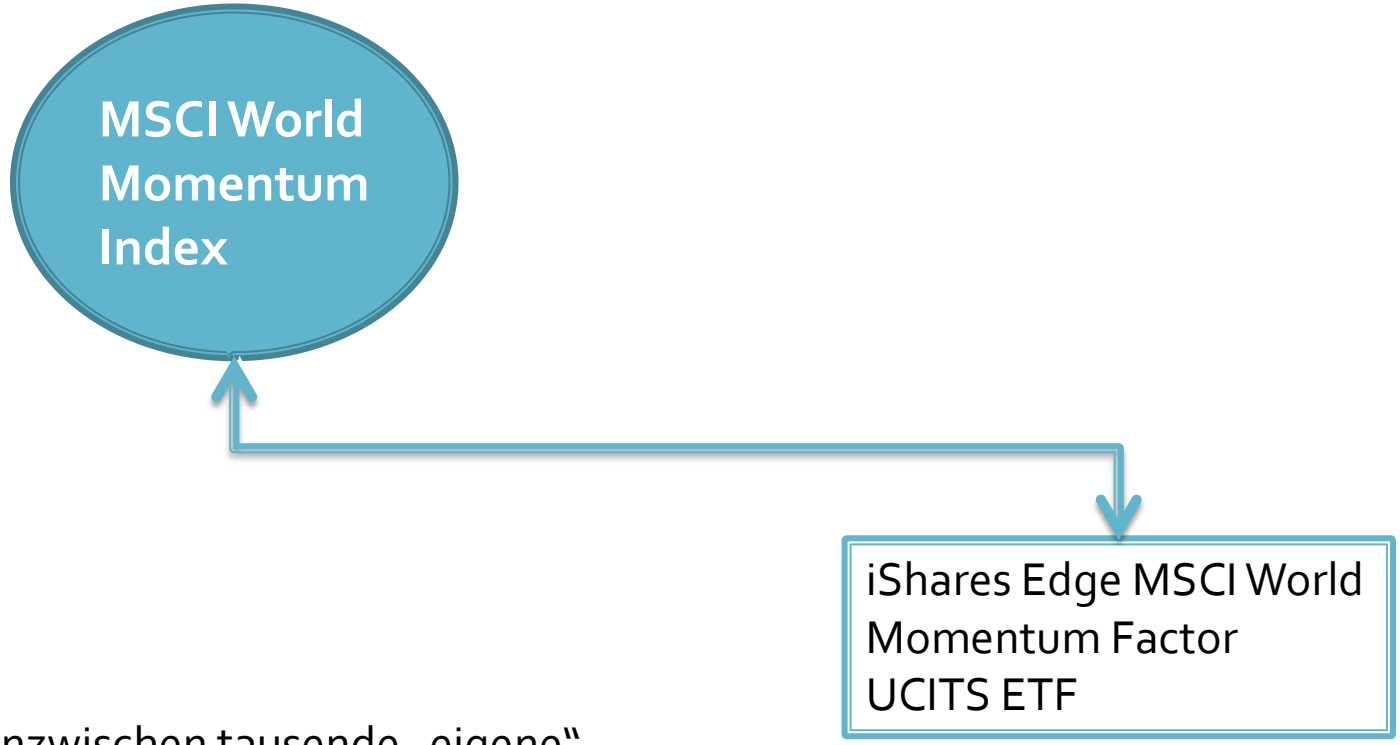
Gewichtete Indizes („Faktor-ETF“, „Smart Beta-ETF“)

Faktoren		Arten von Unternehmen/Aktien	Günstige Umfelder
	Smaller Size	Kleinere, flexiblere Unternehmen	Frühe Phasen im Konjunkturzyklus
	Value	Aktien mit niedrigen Kursen im Vergleich zu den Fundamentaldaten	Frühe Phasen im Konjunkturzyklus
	Momentum	Aktien mit positivem Kurstrend	Trendmärkte und Wachstumsphasen
	Quality	Unternehmen mit soliden Bilanzen	Späte Phasen im Konjunkturzyklus oder Rezessionen
	Minimum Volatility	Aktien mit unterdurchschnittlicher Volatilität	Volatile, risikoaverse und/oder fallende Märkte

Quelle: BlackRock. Nur zur Veranschaulichung.

Video

z.B. ein "Momentum-ETF"



Inzwischen tausende „eigene" und unbekannte Indizes von Fondsgesellschaften und Banken

Teilmenge des MSCI World mit größter Aufwärtstendenz bei den Kursen

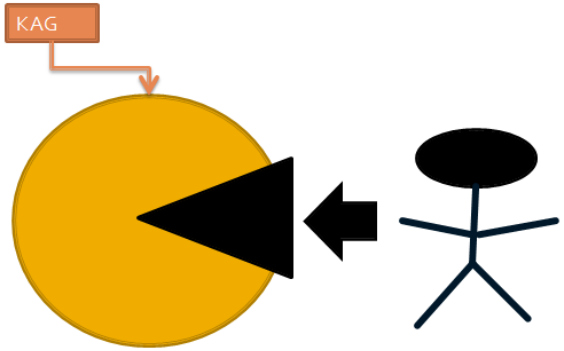
Arten von ETF: Depotinhalt

Echte ETF („replizierend“)

- Kaufen genau die Werte, die im Index enthalten sind

Künstliche ETF („synthetisch“)

- Kaufen irgendwelche anderen Werte und Wetten, mit denen sie die Kursentwicklung des Index künstlich ‚nachbilden‘ (Statt DAX z.B. Wetten auf 90 Tages-Zinsentwicklung in Argentinien + kleine Aktiengesellschaften in Japan + Erdölaktien in Russland)



4. Neu: Nachhaltige ETF

Brundtland-Kommission

- Der Begriff „Nachhaltigkeit“ wurde erstmals 1987 von der sog. „Brundtland-Kommission“ verwendet, der damaligen **Weltkommission für Umwelt und Entwicklung bei den Vereinten Nationen**. Den Vorsitz der Kommission hatte die ehemalige norwegische Ministerpräsidentin Gro Harlem Brundtland inne.

Definition: Brundtland

- „Sustainable development meets the needs of the present without compromising the ability of future generations to meet their own needs."

- Nachhaltig ist somit eine **Entwicklung, „die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen und ihren Lebensstil zu wählen."**

www.nachhaltigkeit.info/artikel/brundtland_report_563.htm

Definition: Bundesregierung

- Diese Definition ist natürlich noch **sehr allgemein** und bedarf einer Konkrisierung, insbesondere dann, wenn man den Begriff als **Maßstab für die Beurteilung konkreter gesellschaftlicher, politscher und ökonomischer Entwicklungen** verwenden möchte.

- Die Konkretisierung der **Bundesregierung** beinhaltet z.B. vier Bereiche:
  - Generationengerechtigkeit
  - Lebensqualität
  - Sozialer Zusammenhalt und
  - Internationale Verantwortung.

Definition: UN

Definition: Weitere

- Neben diesen Definitionen gibt es noch **hunderte** weitere Definitionsversuche.
- Es gibt Definitionen von Kirchen, von Staaten, von Behörden, von Unternehmen, von Ratingagenturen, von NGOs, von Wissenschaftlern usw.
- Sie alle sind mehr oder weniger konkret, mehr oder weniger konsistent, mehr oder weniger praktisch anwendbar.

z.B. Ausschlusskriterien des „Forums Nachhaltige Geldanlagen“

- ☐ Fossile Brennstoffe
- ☐ Grüne Gentechnik
- ☐ Nichtratifizierung der UN-Biodiversitäts-Konvention
- ☐ Nichtratifizierung Pariser Klimaabkommen
- ☐ Umweltschädliches Verhalten
- ☐ Kernenergie
- ☐ Chlor und Agrochemie
- ☐ Nichtratifizierung des Protokolls über biolog. Sicherheit
- ☐ Schädigung der Biodiversität

- ☐ Korruption und Bestechung
- ☐ Steuer: planmäßige Vermeidung & festgestellte Verstöße

z.B. Ausschlusskriterien des „Forums Nachhaltige Geldanlagen“

- ☐ Anteil Rüstungsausgaben >3% vom BIP
- ☐ Ausbeuterische Kinderarbeit
- ☐ Massenvernichtungswaffen (ABC/CBRN)
- ☐ Pornographie
- ☐ Streubomben und Antipersonenminen
- ☐ Tierversuche
- ☐ Unfreie Staaten laut Freedom House
- ☐ Verstöße gegen sonstige Waffensperrverträge
- ☐ Arbeitsrechte
- ☐ Glücksspiel
- ☐ Menschenrechtsverletzung
- ☐ Spirituosen/Alkohol
- ☐ Tabakwaren
- ☐ Todesstrafe, Folter
- ☐ Verstöße gegen den Atomwaffensperrvertrag
- ☐ Waffen/Rüstungsgüter

Nachhaltigkeitskriterien der „HypoVereinsbank“

Environmental	Social	Governance
Investitionen in erneuerbare Energien	Bewertung von Investments anhand sozialer und gesellschaftlicher Aspekte	Bewertung von Investments nach Art der Unternehmensführung
effizienter Umgang mit Energie und Rohstoffen umweltverträgliche Produktion geringe Emissionen in Luft und Wasser	Einhaltung zentraler Arbeitsrechte hohe Standards bei Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz faire Bedingungen am Arbeitsplatz, angemessene Entlohnung sowie Aus- und Weiterbildungschancen Versammlungs- und Gewerkschaftsfreiheit Durchsetzung von Nachhaltigkeitsstandards bei Zulieferern	transparente Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption und Bestechung Verankerung des Nachhaltigkeitsmanagements auf Vorstands- und Aufsichtsratsebene Verknüpfung der Vorstandsvergütung mit dem Erreichen von Nachhaltigkeitszielen der Umgang mit Whistleblowing

Nachhaltigkeitskriterien von „Brot für die Welt“

1. **Ausschlusskriterien**
   - 1.1 Gerechtigkeit
   - 1.2 Frieden
   - 1.3 Bewahrung der Schöpfung
   - 1.4 Weitere Ausschlusskriterien
2. **Positivkriterien**
   - 2.1 Gerechtigkeit und Frieden
     - 2.1.1 Menschenrechte
     - 2.1.2 Verantwortungsvolle Unternehmensführung
     - 2.1.3 Förderung nachhaltiger Entwicklung in Entwicklungs- und Schwellenländern
     - 2.1.4 Sozial sinnvolle Produkte
   - 2.2 Bewahrung der Schöpfung
     - 2.2.1 Ökologisch sinnvolle Produkte
     - 2.2.2 Umweltmanagement

Nachhaltigkeitskriterien von „Union Investment“

Environ / Umwelt	Social / Soziales	Governance / Führungsqualitäten
Klimawandel Ressourcenknappheit Wasserknappheit Artenvielfalt	Gesundheit Sicherheit Demografischer Wandel Ernährungssicherheit	Korruption Compliance Transparenz Risiko- und Reputationsmanagement

Nachhaltigkeitskriterien der EU („EU-Taxinomie“)

- **Sechs Zielfelder**, Spezifizierung für **sieben Branchen** bis hin zu **genauen Kriterien**

1. Bekämpfung des Klimawandels
2. Anpassung an Klimawandel
3. Nachhaltige Nutzung von Wasser und Meer
4. Kreislaufwirtschaft
5. Verhinderung von Umweltverschmutzung
6. Gesundes Ökosystem

Berichtspflicht zur Nachhaltigkeit für kapitalmarktorientierte Unternehmen mit mehr als 500 Arbeitnehmern

Definition: Drei Dimensionen

- Fast alle Autoren stimmen darüber überein, dass Nachhaltigkeit bei Geldanlagen **nicht nur Investitionen in mehr Umweltschutz** bedeuten kann, sondern dass **Nachhaltigkeit bei Geldanlagen** zumindest **drei Dimensionen** beinhalten muss:
  - **ökonomische** Nachhaltigkeit
  - **ökologische** Nachhaltigkeit und
  - **soziale** Nachhaltigkeit.
- Konsens ist auch, dass Geldanlagen nur dann als nachhaltig gelten können, wenn sie **alle drei Bereiche zugleich** erfüllen.

Operationalisierung der Ziele

- In der Realität gibt es **keine 100%ige Nachhaltigkeit**. Auch Unternehmen und Staaten, die sich wirklich und ernsthaft um Nachhaltigkeit bemühen, werden **niemals vollständig nachhaltig** sein (z.B. die Beeinträchtigung der Anwohner und die Verwendung von seltenen Metallen bei Windkraftanlagen).

- Es gibt daher kein "nachhaltig" oder "nicht nachhaltig", sondern nur ein "**mehr nachhaltig**" oder "**weniger nachhaltig**".

- Praktisch könnte man dies mit **drei Qualitätsstufen** analog zum **Ampelsystems** ausdrücken:

  - **rot** = unter Nachhaltigkeitsaspekten **abzulehnen**
  - **gelb** = unter Nachhaltigkeitsaspekten **bedenklich**
  - **grün** = unter Nachhaltigkeitsaspekten **empfehlenswert**.

Groborientierung Sozial + Ökologisch

Unternehmen engagiert sich bewusst über die gesetzlichen Mindeststandards hinaus

Unternehmen hält sich zumindest an die gesetzlichen Regelungen; keine absichtlichen und systematischen Verstöße

Unternehmen verstößt vorsätzlich, dauerhaft und in übelster Art gegen gesetzliche Regelungen

Groborientierung Ökonomisch

Sicher – kein Kapitalverlust möglich (z.B. Spareinlagen)

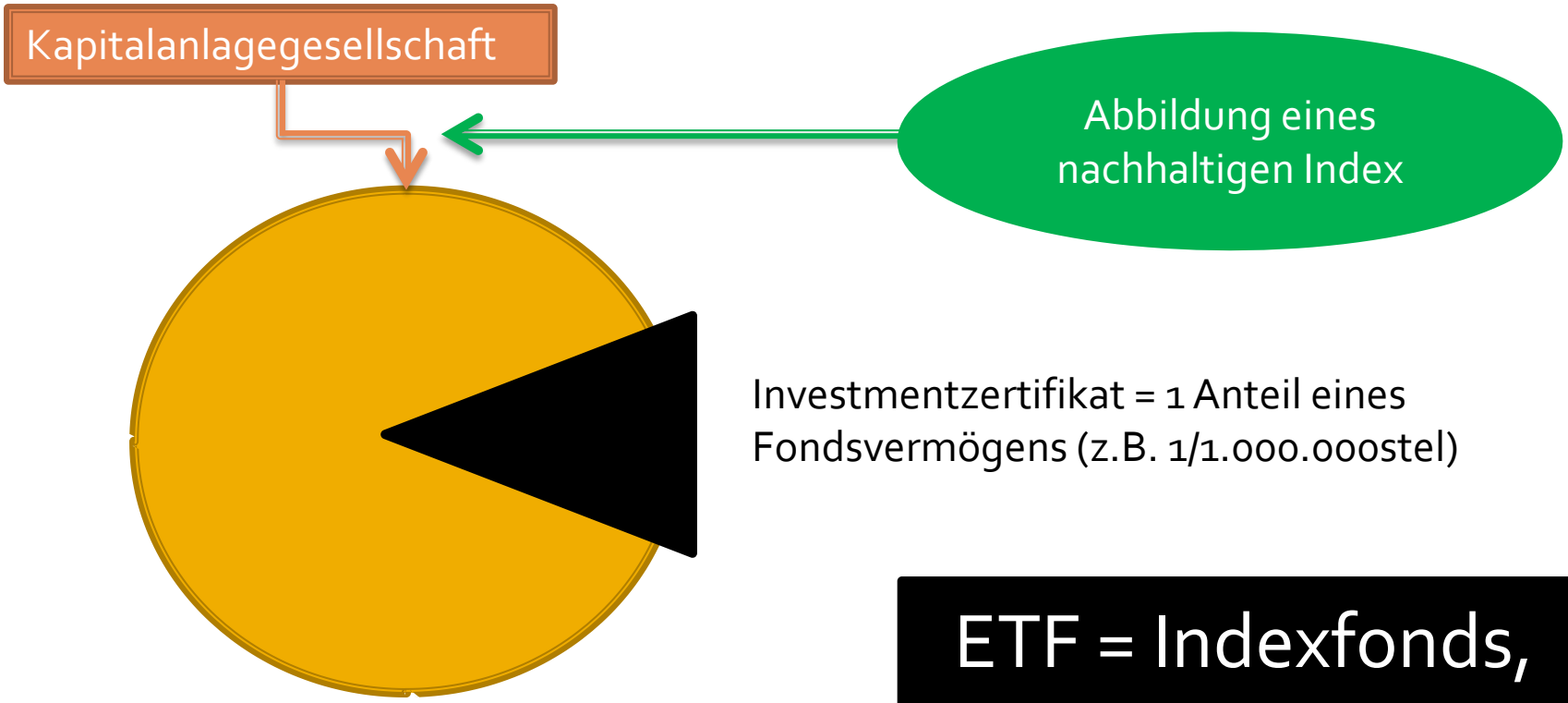
Totalverlust möglich (Fonds, Aktien, Unternehmensanleihen)

Verlust größer als Kapitaleinsatz möglich (Hebelprodukte, Verkaufsoptionen)

Zwingend: Eindeutiger und transpartener Kriterienkatalog

- Letztlich braucht man für jeden Nachhaltigkeits-Check einen ganz **genauen Kriterienkatalog**.
- Es müssen klare Festlegungen für **strittige Entscheidungen** vorhanden sein (z.B. Glücksspiel, Tabak, Erdgas, Pornografie, Waffenhandel).
- Auch **Auslegungsprobleme** müssen möglichst im Vorfeld entschieden werden (Ist ein gemischter Konzern mit 12% Rüstungsgütern unter sozialem Aspekt gelb oder rot? Oder ein Energiekonzern mit 90% Windkraftanlagen und einem Atommeiler?).
- Die **bisherigen Nachhaltigkeits-"Siegel"** sind **höchst problematisch** (FNG, Eurosif, Österreiches Umweltsiegel etc., am besten noch EcoReporter).

Nachhaltiger ETF (Exchange Traded Funds)



Investmentzertifikat = 1 Anteil eines Fondsvermögens (z.B. 1/1.000.000stel)

z.B. 100 Mio EUR in Aktien, die genau einen vermeintlich **nachhaltigen** „**Index**" abbilden, wie z.B. den „ESG-DAX 50"

ETF = Indexfonds, der an der Börse gehandelt wird

Video

Z.B.: der nachhaltige DAX

DAX 50 ESG

- Der DAX 50 ESG-Index enthält **die 50 nachhaltigsten Unternehmen von den aktuell 89 Unternehmen des DAX, des MDAX und des TecDAX**.
- Basis sind **Nachhaltigkeitskriterien** (Environment, Social, Governance), **Marktkapitalisierung** und **Börsenumsatz**.
- **Ausschlusskriterien** sind umstrittene Waffen, Kohle und Atomkraft sowie gravierende Governance-Probleme
- Die Auswahl trifft eine niederländische Ratingagentur.

DAX 50 ESG: Einordnung

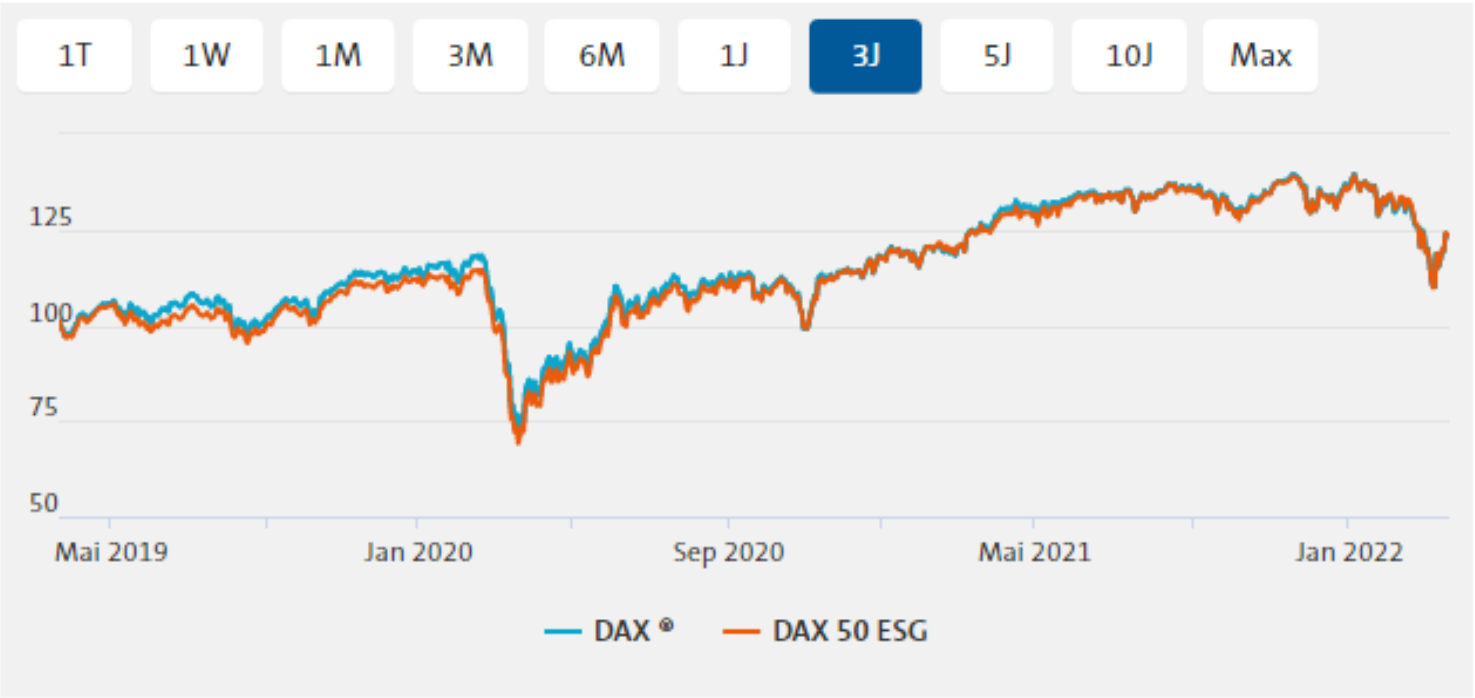
- Durch das Auswahlverfahren sind bis auf vier **alle DAX-Unternehmen** im ESG DAX enthalten.
- Derzeit nicht dabei sind nur Eon und RWE wegen ihrer Kohle- und Atomgeschäfte, MTU wegen seiner Militärgüterproduktion und Volkswagen aufgrund seiner „intransparenten Handhabung" des Diesel-Skandals.
- Kritik: Ein „Nachhaltigkeits"-Index, der zu großen Teilen aus Automobil- und Transportunternehmen, Luftverkehr, IT, Chemie und Pflanzenschutz, Telekomunikation, IT und Onlineversendern besteht, ist grob irreführend und dient letztlich nur der **Täuschung der Öffentlichkeit und der Anleger**. Selbst die Finanzplattform Wallstreet-online spricht offen von einer "**Mogelpackung**" und von „**Greenwashing**".

Vergleich DAX und ESG DAX

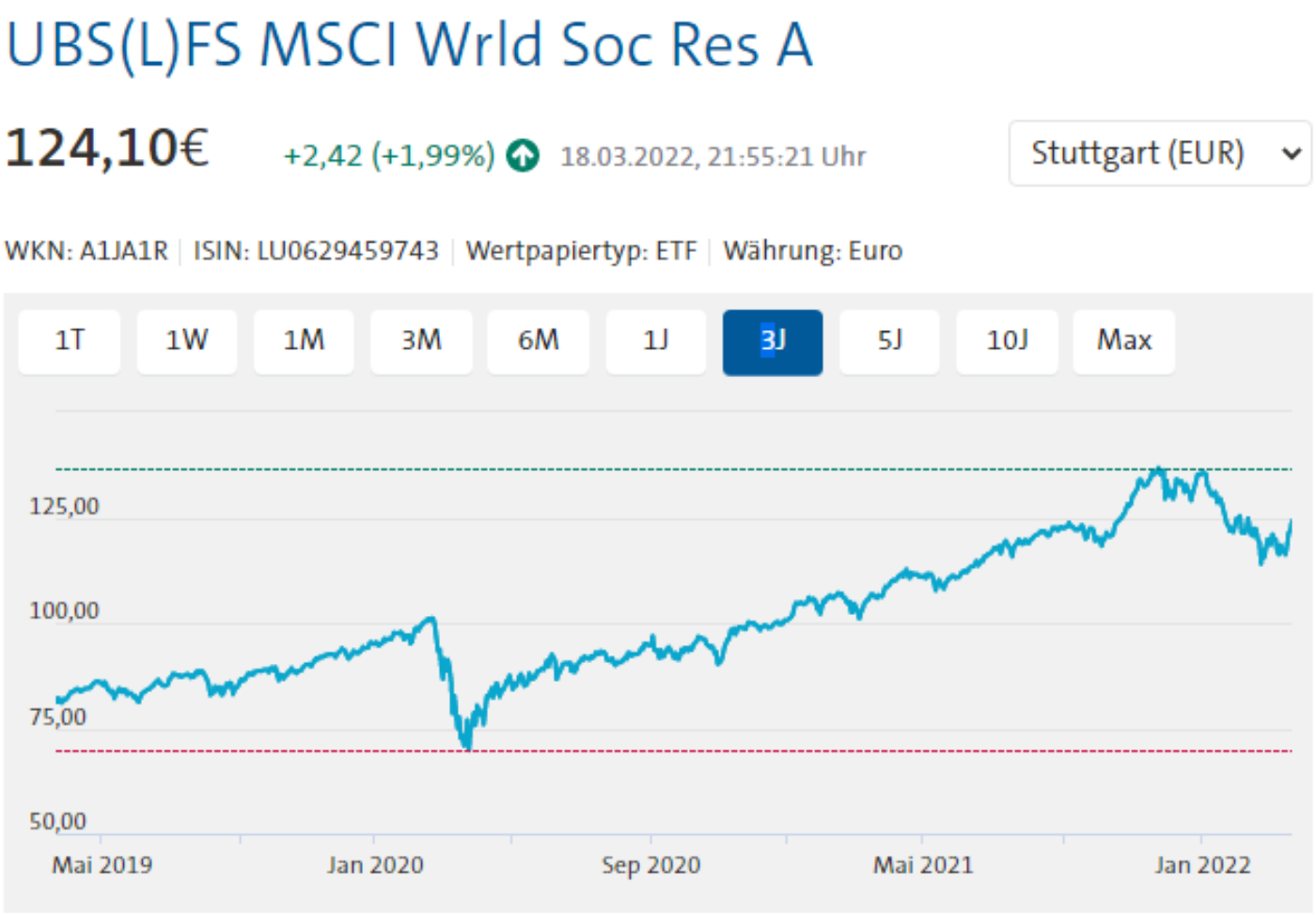
14.413,09PKT +25,03 (+0,17%)

18.03.2022, 17:55:00 Uhr

WKN: 846900 | ISIN: DE0008469008 | Wertpapiertyp: Index | Währung: Punkte | Börse: Xetra



Z.B.: der nachhaltige MSCI World

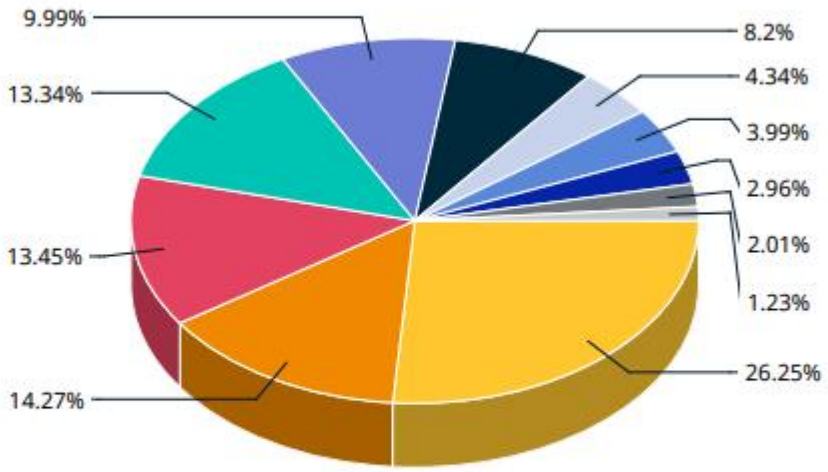


MSCI World Socially Responsible

- Der sog. MSCI SRI Index enthält rund **400 Unternehmen** von den 1.600 Aktien des MSCI (= marktstarke Werte aus 23 Industrieländern), die nach Meinung von MSCI das höchste ESG-Ranking aufweisen.
- **Ausschlusskriterien** sind Alkohol, Tabak, Glücksspiel, Waffen, Atomkraft und Pornografie. Die restlichen Unternehmen werden mit dem **Best-in-Class-Ansatz** ausgewählt.
- Nachhaltige ETF hatten in der Vergangenheit eine **ähnliche Rendite** wie normale ETF (z.B MSCI World).

MSCI SRI Index: Zusammensetzung

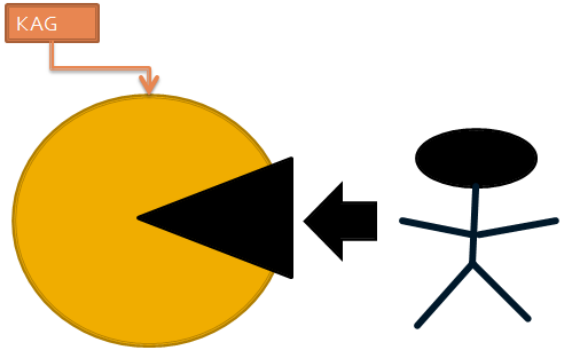
SECTOR WEIGHTS



Information Technology 26.25% Financials 14.27% Consumer Discretionary 13.45%
Health Care 13.34% Industrials 9.99% Consumer Staples 8.2% Materials 4.34%
Communication Services 3.99% Real Estate 2.96% Utilities 2.01% Energy 1.23%

TOP 10 CONSTITUENTS

MICROSOFT CORP
TESLA
NVIDIA
HOME DEPOT
ASML HLDG
DISNEY (WALT)
ROCHE HOLDING GENUSS
COCA COLA (THE)
CISCO SYSTEMS
PEPSICO



5. Beispiele von ETF

z.B. Aktien-ETF Deutschland: iShares Core DAX® ETF

z.B. Aktien-ETF: BNP Paribas Easy Stoxx Europe 600 ETF C

z.B. Aktien-ETF Welt: Invesco MSCI World ETFo

z.B. Aktien-ETF:
iShares Core S&P 500 ETF

z.B. Aktien-ETF: Lyxor Dow Jones Industrial Average (LUX) ETF

z.B. Aktien-ETF: iShares NASDAQ-100® ETF

z.B. Aktien-ETF: SPDR® MSCI ACWI ETF (All Country / All World)

z.B. Aktien-ETF: UBS(Lux) – MSCI World Socially Responsible ETFA

z.B. Renten-ETF: iShares Core € Govt Bond ETF

z.B. Aktien-Faktor-ETF: iShares Edge MSCI USA Momentum Factor

z.B. Aktien-Faktor-ETF: WisdomTree Cloud Computing ETF

z.B. Rohstoff-ETF: Invesco Commodity ex-Agriculture ETF

z.B. Krypto-ETF: BTCetc - Bitcoin Exchange Traded Crypto

ETF: Performance im Überblick

Index	5 Jahre
DAX	5,70%
EuroStoxx	25,70%
MSCI World	64,90%
S+P500	91,50%
Dow Jones	67,30%
Nasdaq	128,50%
MSCI All World	57,20%
MSCI Social	54,20%
Renten EU	-2,40%
USA Momentum	81,30%
Cloud Computing	-13,00%
Agrar	69,10%
Bitcoin	225,70%

Nun haben Sie die Wahl…

für Ihr Interesse an diesem Thema

Dr. Peter Kührt
Helmut Wich

Haben Sie noch Fragen?